

Erklärung

SRF Schweizer Radio und Fernsehen

SRG Bern Freiburg Wallis

Radiostudio Bern – Gemeinsamer Aufbruch in die mediale Zukunft

Das Radiostudio Bern ist ein starker SRF-Standort mitten im politischen Zentrum der Schweiz. SRF und die regionale Trägerschaft SRG Bern Freiburg Wallis wollen sich je in ihren Rollen weiter hierfür engagieren und gemeinsam in die mediale Zukunft gehen. Neu wird das Studio zu einem Ort der Debatte und Begegnung – zwischen SRF und seinem Publikum, zu dem auch die Trägerschaftsmitglieder gehören. Im Radiostudio werden vermehrt öffentliche Veranstaltungen stattfinden, jeweils getragen von SRF und/oder der SRG BE FR VS. Beide Organisationen haben ihr gemeinsames Bekenntnis in dieser Erklärung festgehalten und sie anlässlich der Generalversammlung der SRG BE FR VS am 5. Mai 2023 unterzeichnet.

Als Hausherrin bekennt SRF sich zum Radiostudio Bern als ein SRF-Zentrum der regionalen, nationalen und internationalen Politik-Berichterstattung. An der Berner Schwarztorstrasse ist das «Regionaljournal Bern Freiburg Wallis» ebenso beheimatet wie die Redaktionen der Radiosendungen «Echo der Zeit», «Rendez-vous», «Tagesgespräch» und «Info 3» sowie der SRF-Radio-Fachredaktionen Inland, Ausland und Wirtschaft, welche die Hintergrundsendungen «Samstagsrundschau», «Trend» und «International» produzieren. Weiterhin sind im Radiostudio Bern Teile der SRF-Audiotechnik und die Abteilungsleitung der Chefredaktion Audio angesiedelt.

Medialer Service public muss in einer modernen Medienwelt noch mehr leisten: Er muss neue Publika ansprechen und interessierte Menschen mit Denkanstössen und relevantem Diskussionsstoff versorgen – digital und analog. Dazu muss das Studio an der Schwarztorstrasse in Bern als journalistischer Standort der SRG weiterentwickelt werden, indem es sich im politischen Zentrum der Schweiz, mitten in der Bundesstadt mit all ihren inländischen Verbandszentralen und ausländischen Vertretungen öffnet. SRF und SRG BE FR VS beabsichtigen hierzu das Radiostudio Bern zu öffnen, um es vor Ort für den direkten Dialog mit dem Publikum auf Augenhöhe zu nutzen und Nahbarkeit zu schaffen.

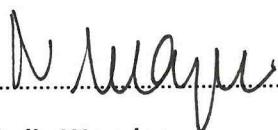
SRF als «ein Medienhaus für alle Menschen in der Deutschschweiz» und die SRG BE FR VS öffnen sich ihrem Publikum mit bestehenden und neuen Live-Formaten im Radiostudio Bern. Radio SRF ist mit dem «Tagesgespräch Plus» vor Livepublikum aus dem Saal im Radiostudio Bern gestartet. Im Wahljahr sind weitere Livesendungen geplant.

«Der Medientalk» und der «MäntigApéro» sind Formate der Trägerschaft SRG BE FR VS. Letzterer ist als Veranstaltung ein Longseller, der gemeinsam mit dem Regionaljournal Bern Freiburg Wallis organisiert wird: Er zieht regelmässig weit mehr als 300 interessierte Personen an. «Der Medientalk» ist ein jüngeres Format, das am aktuellen Veranstaltungsort jeweils aus allen Nähten platzt. Dieses Format wird 2023 und darüber hinaus auch im Radiostudio Bern stattfinden.


In je ihren Rollen als Trägerschaft und Unternehmen werden die beiden Organisationen so zugänglicher. In diesem Geist haben beide Seiten Gespräche über ihre künftige Zusammenarbeit geführt und haben sich in einem gemeinsamen Bekenntnis gefunden zu einem weiterhin wichtigen Radiostandort für SRF, in dem auch Platz ist für die Publikumsaktivitäten der Trägerschaft. Die SRG BE FR VS hat vor drei Jahren dafür gekämpft, dass SRF hier weiter hochqualifizierten Journalismus betreibt, der aus einer Vielfalt von Perspektiven auf die Schweiz, ihre Politik und auf die Welt schaut. Für diese Qualität stehen die weiterhin an der Berner Schwarztorstrasse domizilierten acht SRF-Redaktionen der Chefredaktion Audio.

Nach den bewegten vergangenen drei Jahren bekunden SRF und die SRG BE FR VS ihren Willen und freuen sich darauf, die Zukunft des Radiostudios Bern entsprechend ihren Möglichkeiten und Rollen gemeinsam zu gestalten.

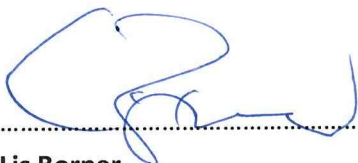
Freiburg, 5. Mai 2023



Nathalie Wappler
Direktorin SRF



Philipp Schori
Präsident SRG BE FR VS



Lis Borner
Chefredaktorin Audio SRF
Standortleiterin Radiostudio Bern